

Rückblick Nothilfe-Projekt für Betroffene der Dürre: Ernährungsprogramm für Kinder, Schwangere, Stillende und besonders Verletzliche in Korr, Kenia

Projektunterstützung 2022 der Einwohnergemeinde Beringen im Rahmen der jährlichen Auslandhilfe von CHF 10'000

Im Norden Kenias herrschte eine der schlimmsten Dürren seit Jahrzehnten, nachdem drei Regenzeiten in Folge sehr kurz und schwach waren. Betroffen waren auch die Gemeinde in Korr, wo die Salesianer Don Boscos eine Missionsstation mit sieben Aussenstellen und einer Pfarrei betreiben.

Dank diesem Projekt konnten die Salesianer Don Boscos mit Hilfe der Dorfbewohner, insbesondere der Jugendlichen, Lebensmittelpakete und Zusatznahrung an 2700 Haushalte verteilen. Die Schulkinder bekamen vor und nach der Schule etwas zu essen und jeder Haushalt erhielt 5 kg Mais, 1 kg Bohnen, 1 kg Mungobohnen, 1 Liter Speiseöl, 1 kg Zucker und 2 kg Reis. Die werdenden und stillenden Mütter erhielten zusätzlich Nahrungsergänzungsmittel.

Die lange Dürrezeit wurde anfangs 2023 in einigen Regionen durch starke Regenfälle beendet. Diese führten jedoch ihrerseits zu Überschwemmungen und Zerstörung. Andere Regionen haben bisher nur sehr wenig Regen bekommen, so auch Korr, wo die Don Bosco Mission liegt. Viele Menschen erleiden noch immer Hunger. Gleichzeitig gab es starke Stürme und Häuser und Strukturen wurden beschädigt, auch bei den Salesianer Don Boscos: Ein Dach eines Büros, die Solarpanels und die Metall-Wände des Basketballfeldes wurden weggeblasen und müssen ersetzt werden. Der Bedarf in der Don Bosco Mission und den umliegenden Manyattas ist weiterhin gross und jede weitere Spende hilft, die schwierige Situation für die Menschen erträglicher zu machen und Hoffnung zu schenken. Infos unter www.donbosco.ch.

Corinne Maag, Sozialreferat